

30. Okt. 2014



über ^{19/10}
Herrn Oberbürgermeister ^{13/10}
Sven Gerich

Der Magistrat

über
Magistrat

Dezernat für Ordnung,
Bürgerservice und Grünflächen

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

Stadtrat Dr. Oliver Franz

an den Ausschuss für Bürgerbeteiligung,
Völkerverständigung und Integration

2. Oktober 2014

Schutz älterer Mitbürger vor Trickbetrügern und Trickdieben
Beschluss-Nr. 0040 vom 13.05.2014, (SV-Nr. 14-F-33-0058)

Beschlusstext

Ältere Menschen gehören zu der Bevölkerungsgruppe, die besonders häufig Opfer von Trickbetrügern oder Trickdieben wird. In den vergangenen Tagen und Wochen war in der Presse fast täglich von solchen Straftaten zu lesen. Sei es der „Enkeltrick“, bei dem Senioren von vermeintlichen „Verwandten“ um ihr Ersparnis gebracht werden oder der „Glas-Wasser-Trick“, mit dem sich Kriminelle Zutritt zu Wohnungen verschaffen.

Die Anzahl älterer Menschen in Wiesbaden wird in den nächsten Jahren steigen, d. h. die potenzielle Zielgruppe der Täter wächst. Die starke Präsenz des Themas in der Öffentlichkeit und das gesteigerte Bewusstsein für die eigene Gefährdung führen dazu, dass bei vielen Senioren Angst ein bedeutender Bestandteil des Lebens geworden ist. Aufklärung muss daher oberstes Ziel sein. Dies ist nicht nur eine Verpflichtung für die Polizei; auch die Stadt Wiesbaden hat Schutzpflichten für ihre älteren Mitbürger.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, ob und - wenn ja - mit welchen Ergebnissen sich der kommunale Präventionsrat mit dieser Thematik beschäftigt.

Berichtstext (des Dezernates VII)

Die Problematik der Straftaten in Zusammenhang mit Seniorinnen und Senioren ist auch dem Wiesbadener Präventionsrat nicht verborgen geblieben.

Aus diesem Grunde hat sich die Arbeitsgruppe „Gemeinsam sicher“ des Präventionsrates der Landeshauptstadt Wiesbaden ausführlich mit dieser Thematik auseinandergesetzt und entschieden, ihre Schwerpunktsetzung um den Bereich der Seniorenarbeit zu erweitern.

Die Arbeitsgruppe hat daher gemeinsam mit der Polizei beim diesjährigen Wiesbadener Präventionstag Informationsmöglichkeiten zum Thema „Enkeltrick / Trickdiebstahl“ an einem Stand auf dem Schlossplatz sowie im Rahmen eines Vortrages angeboten.

Für 2015 sind weitere Projekte geplant; unter anderem die stattfindenden Seminare „Gewalt-Sehen-Helfen“ speziell auch für die Zielgruppe der Seniorinnen und Senioren auszurichten.

Außerdem wird durch die Teilnahme einer Vertretung des Seniorenbeirates, der Caritas Altenwohn- und Pflegegesellschaft mbH sowie der Abteilung Altenhilfe des Amtes für soziale Arbeit in der Arbeitsgruppe „Gemeinsam sicher“ sichergestellt, dass mit den Wiesbadener Seniorinnen und Senioren fortwährend ein ständiger Austausch stattfinden kann.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Füller', is located below the text. The signature is written in a cursive style with a long, sweeping tail.